

## Anlage zur Vorlage 15/0854

-----Ursprüngliche Nachricht-----

**Von:** Walter Schild [mailto:walter.schild@ewetel.net]

**Gesendet:** Donnerstag, 4. September 2008 10:41

**An:** vorstand@emden.de

**Cc:** Dieter Stolz; Bernd Renken; 'Carmen Lehmann Fraktion '

**Betreff:** Sachstandbericht zur Sichtachse Hahn´sche Insel-Wasserturm

Bündnis 90/Die Grünen

Ratsfraktion

Walter Schild

Sehr geehrte Herren,

„Angemessen“, so hieß es seinerzeit, „soll die Hahn`sche Insel im Bereich des Eingangs zur Kunsthalle, sowie der erneuerten Brücke über den Stadtgraben in das Gesamtensemble (Kunsthalle) einbezogen werden“.

Was seinerzeit Unverständnis, Empörung und scharfe Kritik bei der Vorgehensweise der Umsetzung der Umgestaltung hervorrief, darf sich nicht wiederholen! Die Information und Einbeziehung der Emdener Bevölkerung in die geplante Erstellung der „Sichtachse Kunsthalle-Wasserturm“ muss frühzeitig bekannt gemacht und dargestellt werden.

Hierzu gibt es Fragen, die beantwortet sein wollen:

- Wie weit ist der Stand der Planung zur Zeit?
- Wird die Bevölkerung und der zuständige Ausschuss mindesten 12 Wochen vor der Inangriffnahme der Arbeiten über das Gesamtausmaß der Umgestaltung informiert?
- Ist an dem geplanten Weg eine Gesamtabholzung vorgesehen, oder bleiben bestimmte Bäume stehen?
- Wenn geplant ist, Bäume stehen zu lassen, stellt sich die Frage nach der Anzahl und der Art der Bäume.
- Nach welchen Kriterien ( Art, Baumumfang, Baumdurchmesser, Standort, Gesundheitszustand) werden die vorhandenen Bäume erhalten, bzw. gerodet?
- Gibt es bereits eine Sichtung/Kataster des vorhandenen Baumbestandes an der bezeichneten Stelle?
- Wenn nicht, wird dieses angelegt und frühzeitig darüber informiert?

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen beantragen hierzu einen Sachstandbericht der Verwaltung im zuständigen Ausschuss, in dem der Stand der Planung dargestellt wird.

Für die Beantwortung der Fragen bedanke ich mich.

Mit freundlichen Grüßen  
Walter Schild